

Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2004/04628**
Datum: 25.11.2004
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Fraktion NEUES
FORUM+UNABHÄNGIGE

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	15.12.2004	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Stadträte Wolff/Schuh, NEUES FORUM+UNABHÄNGIGE, zum Themenkomplex Kürzung der Zuschüsse für die Theater der Stadt Halle (Saale) durch das Land

Das Land Sachsen-Anhalt wird die Zuschüsse für die Theater unserer Stadt Halle (Saale) kürzen:

Wir fragen daher:

Wie soll sich die Kürzung auf die einzelnen Theater auswirken?

Soll die Kürzung prozentual, d. h. auf die bisher bewilligten Landeszuweisungen der jeweiligen Theaterzuschüsse, verteilt werden?

oder

Soll die Kürzung pauschal auf alle Theater gleich verteilt werden?

gez. Sabine Wolff
Stadträtin NEUES FORUM

gez. Prof. Dr. Dieter Schuh
Stadtrat UNABHÄNGIGE

Die Antwort der Verwaltung lautet:

Im Kulturausschuss vom 01.12.04 wurde die Verwaltung aufgefordert, verschiedene Varianten eines Umlageschlüssels zur Umsetzung der Kürzungen, die sich aus dem Vertrag über die Förderung der Bühnen der Stadt Halle (Saale) für die einzelnen Theater ergeben, vorzulegen.

Diese Unterlagen wurden dem Finanzausschuss am 07.12.04 im Zusammenhang mit der Behandlung der Vorlage „Vertrag über die Förderung der Bühnen der Stadt Halle (Saale) 2005 bis 2008“, Vorlage Nr. IV/2004/04549, vorgelegt.

Der Finanzausschuss hat festgelegt, die Problematik des Umlageschlüssels aus der Vorlage herauszulösen und nochmals in den Gremien des Stadtrats zu erörtern.

Eine erste Beratung wird in den Sitzungen der Theaterausschüsse am 13. Dezember 2004 stattfinden.

Dr. habil. Hans-Jochen Marquardt
Beigeordneter für Kultur und Bildung